

An die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
im wissenschaftlichen Mittelbau  
der Universitäten und Fachhochschulen  
in NRW

per e-Mail

**Regionaldirektion Rheinland  
Hauptabteilung Prävention**  
Sankt-Franziskusstraße 146  
40470 Düsseldorf  
[www.unfallkasse-nrw.de](http://www.unfallkasse-nrw.de)

Ihr/e Ansprechpartner/in:  
**Petra Walther**

[seminare.rheinland@unfallkasse-nrw.de](mailto:seminare.rheinland@unfallkasse-nrw.de)  
Telefon 0211 2808-477  
Telefax 0211 2808-229

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
Prävention – 615.3 Sem. 2010

Datum  
17.06.2010

---

## **Arbeitsschutz - eine Aufgabe für Führungskräfte aus dem akademischen Mittelbau**

### **Einladung zum Seminar der Unfallkasse NRW in Hagen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des wissenschaftlichen Mittelbaus sind mit vielfältigen Führungsaufgaben innerhalb der Institute, Fachbereiche und Fakultäten betraut, die sie zur Sicherstellung einer modernen Forschung und Lehre täglich wahrnehmen müssen. Dazu zählen nicht selten auch die Erfüllung einiger Pflichten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Diese können je nach Strukturierung Ihrer Hochschule bzw. derer Institute, Fakultäten und Fachbereiche recht unterschiedlich sein. Der genaue Umfang Ihrer Pflichten und Verantwortlichkeiten lässt sich, bei entsprechender Strukturierung des Instituts, des Fachbereichs bzw. der Fakultät, aus der Stellung des / der Einzelnen und der ihm / ihr übertragenen Unternehmerpflichten ablesen.

Damit in den wissenschaftlichen Einrichtungen Ihrer Hochschule die Spielräume für eine Optimierung der Arbeits- und Gesundheitsschutzorganisation, von Unterweisungen und Sicherheitsgesprächen möglichst effizient genutzt werden können, möchten wir Ihnen die notwendigen Informationen und einige praxisorientierte Lösungsansätze für die Gestaltung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes auf Fachbereichs- bzw. Institutsebene vorstellen. Zu diesem Zweck laden wir Sie zu folgender Veranstaltung ein:

---

# Arbeitsschutz - eine Aufgabe für Führungskräfte aus dem akademischen Mittelbau

vom 30.08.2010 - 31.08.2010

Veranstaltungsort:  
HÜF - Hochschulübergreifende Fortbildung NRW  
Lennestrasse 89 a, 58093 Hagen

---

Die Veranstaltung beginnt am 30.08.2010 um 09:30 Uhr und wird am 31.08.2010 um ca. 16:00 Uhr enden. Näheres zu diesem Seminar entnehmen Sie bitte dem beigefügten Seminarprogramm. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir um frühzeitige Mitteilung (spätestens bis zum 09.07.2010).

## **Zusätzliche Hinweise:**

Für die Dauer des Seminars werden Sie unentgeltlich untergebracht und verpflegt. Es werden die Kosten für den ÖPNV (2. Klasse) erstattet. Die Reisekostenentschädigung für den privaten PKW beträgt 0,30 €/km.

**Da wir die Fahrtkosten bargeldlos auszahlen, bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre komplette Bankverbindung zum Seminar bereitzuhalten.**

Um die nötigen Vorbereitungen treffen zu können, bitten wir Sie in jedem Fall um eine **schriftliche, verbindliche Teilnahmemeldung** bis spätestens 09.07.2010. Bitte informieren Sie uns auch im Falle Ihrer Verhinderung. Nutzen Sie dazu bitte das beiliegende Anmeldeformular. Bei später eingehenden Anmeldungen können wir ggf. Ihre Übernachtungswünsche nicht mehr berücksichtigen.

Bei Rückfragen können Sie sich auch per Mail an Dr. Hans-Joachim Grumbach unter [h.grumbach@unfallkasse-nrw.de](mailto:h.grumbach@unfallkasse-nrw.de) wenden.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Die Teilnahmemeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Sollte das Seminar schon belegt sein, werden wir uns sofort telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hans-Joachim Grumbach  
Unfallkasse NRW

## Seminaragenda

**Arbeitsschutz - eine Aufgabe für Führungskräfte  
aus dem akademischen Mittelbau  
vom 30.08.2010 - 31.08.2010**

**Tagungsort:  
HÜF - Hochschulübergreifende Fortbildung NRW  
Lennestrasse 89 a  
58093 Hagen**

### Montag, 30.08.2010

- 09:30 Uhr - 10:00 Uhr • Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Einführung in das Thema
- 10:00 Uhr - 12:30 Uhr • Arbeitsschutzorganisation an Hochschulen (Führungskräfte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Betriebsärzte, Personalrat, Arbeitsschutzausschuss)
- Arbeitsschutzgesetz (Arbeitgeberpflichten, Betriebsanweisung, Unterweisung, Gefährdungsbeurteilung)
  - Mögliche Auswirkungen durch das Hochschulfreiheitsgesetz
- 12:30 Uhr - 13:30 Uhr • Mittagspause**
- 13:30 Uhr - 17:30 Uhr • Sicheres Betreiben von wissenschaftlichen Einrichtungen

### Dienstag, 31.08.2010

- 08:30 Uhr - 12:30 Uhr • Ursachen von regelwidrigem Verhalten
- Voraussetzungen für gesundheitsbewusstes Verhalten
  - Motivation
  - Ansatzpunkte für Verhaltensbeeinflussung
- 12:30 Uhr - 13:30 Uhr • Mittagspause**
- 13:30 Uhr – 14:30 Uhr • Internetbasierte Handlungshilfen zum Arbeitsschutz für Mitarbeiter/-innen im akademischen Mittelbau
- 14:30 Uhr - 15:30 Uhr • Praktische Umsetzung am Beispiel des Arbeitssicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzmanagementsystems (AGU) der Hochschulen in NRW
- 15:30 Uhr - 16:00 Uhr • Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung

Seminarleitung: Herr Dr. Hans-Joachim Grumbach  
Referenten: Herr Jörg Busse  
Herr Dr. Hans-Joachim Grumbach  
Herr Jürgen Walter

### **Seminarziel:**

**Kenntnisse über die Rechtsgrundlagen und Motivation zum Arbeitsschutz sowie über Pflichten und Verantwortung eines Vorgesetzten im Arbeitsschutz erwerben**

## Teilnahmemeldung

**bitte bis zum 09.07.2010 zurückschicken an:**

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen  
Postfach 33 04 20  
40437 Düsseldorf  
oder per Fax an 0211 – 2808 – 229

**hier: Arbeitsschutz - eine Aufgabe für Führungskräfte aus dem akademischen Mittelbau vom 30.08.2010 - 31.08.2010**  
**Tagungsort: HÜF - Hochschulübergreifende Fortbildung NRW**  
**Lennestrasse 89 a, 58093 Hagen**

An der o. g. Veranstaltung nehmen von der folgenden Einrichtung

unten aufgeführte Personen teil.

**Name, Vorname**

**Funktion/Tätigkeit**

.....  
.....

**mit Übernachtung**

**ohne Übernachtung**

Sollte Ihnen eine Teilnahme **nicht** möglich sein, bitten wir ebenfalls um Rückmeldung!

**Keine Teilnahme**

\_\_\_\_\_  
**Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

**Bitte vergessen Sie nicht, dieses Formular in jedem Fall an die Unfallkasse NRW zurück zu schicken!**